



Volksverein deutsch-canadischer Katholiken

Präsident: P. Peter, O.S.B., Münster, Calif.
Vizepräsident: P. Peter, O.S.B., Münster, Calif.
Generalsekretär: P. Peter, O.S.B., Münster, Calif.
Schriftführer: P. Peter, O.S.B., Münster, Calif.
Kassenführer: P. Peter, O.S.B., Münster, Calif.
Büro: P. Peter, O.S.B., Münster, Calif.

St. Peters-Kolonie.

Raicom. — In Gegenwart einer großen Volksmenge wurde am 15. Juni die kleine neue St. Georgius-Kirche durch Sr. Gnaden, den Hochwürdigen Herrn Abt-Ordinarius Severin, feierlich eingeweiht und dem Dienste Gottes übergeben. Zuerst wurde der Grundstein gelegt, in dem sich Dokumente mit den Namen der verschiedenen Männer befinden, die durch Arbeit und Geld beitrugen, die Kirche zu bauen. Hierauf wurde die Kirche feierlich eingeweiht und im Anschluss an diese Feier erfolgte das Hochamt „coram Episcopo“, das der Hochw. P. Christophorus, der Pfarrer der Gemeinde, geleitet. Dem Herrn Abte assistierten die Hochw. Pater Rudolph von Lenora Lake, Marc-Alexis von Engelfeld und Theodor von Wafon. Der Chor der Schutzengelgemeinde von Engelfeld unter der bewährten Leitung des Herrn John Schwinghammer war herbeigekommen, um bei dieser Feier zu singen, wobei der Chor von Raicom frei war, um Komittees zu bilden, um die Feier zu besorgen. Um 11 Uhr wurde eine feierliche Predigt über die Bedeutung der Grundsteinlegung und die Bedeutung der Kirche, wie der Altar und das Messopfer der Mittel, um alle gottesdienstlichen Handlungen zu vollziehen, gehalten. Mit der Absegnung des „Großen Gottes“ wurde die feierliche Feier beschlossen. — Unter den Ortseinwohnern der St. Peters-Kolonie ist Raicom das jüngste Städtchen und die einzige bedeutende Ortschaft an der Canadischen Pazifischen Bahn. Es hat eine herrliche Lage und steht 1840 Fuß über dem Meeresspiegel, oder 48 Fuß niedriger als Münster. Der erste Gottesdienst wurde hier gehalten am 10. Mai 1925, und zwar von dem Hochw. P. Christophorus, O.S.B., in der Kommunitätshalle des Ortes. Hierauf wurde jeden zweiten Sonntag im Monat Gottesdienst gehalten. Der Plan, hier eine Kirche zu bauen, wurde bereits früher gefasst, doch boten sich demselben allerlei Schwierigkeiten, bis er ausgeführt werden konnte. Die Ausgrabungen für die neue Kirche begannen im Frühjahr 1926 und bis Weihnachten ward die Kirche soweit fertiggestellt, daß um Mitternacht an dem heiligen Fest der erste Gottesdienst darin abgehalten werden konnte. Bemerkenswert ist, daß die Katholiken der Ortschaft tapfer mit halfen, die Kirche zu bauen, jedoch die Schulden etwa zur Hälfte bis jetzt abbezahlt werden konnten. Das Kirchengelände umschließt etwas über sieben Acres Landes und ist allseitig von Straßen umgeben. Zufriedenheit hat das Kirchengelände die herrliche Lage von dem obenhin schauenden Städtchen. Der Hochw. P. Christophorus schlug hier seine Wohnung auf am 9. Dezember 1926, nachdem er vorher einige Jahre lang ein Einsiedlerleben (im strengsten Sinne des Wortes) in Bismarck geführt hatte. Besondere Anerkennung gebührt Herrn D. J. Granda, der dem Priester in der Gründung der Gemeinde und beim Aufbau der neuen Kirche auf alle Art beistand. Glück hatte die Gemeinde auch in der Auswahl guter Kirchenvorsteher, die sich aus folgenden Herren zusammensetzen: D. J. Granda, Harvey Levine, E. J. Swinburn, Chas. Schumacher, Raymond W. A. Olds und Herrn Wendling. Die Kirchenvorstände waren Herr Ruck und Söhne, die von Tage der Kirchweihe besonders glücklich waren. Nach der feierlichen Feier wurden auf den Sportgründen des Städtchens den Besuchern ein köstliches Mittagsmahl und Erfrischungen serviert, während die Musikkapelle von Lenora Lake es verstand, den richtigsten Ton anzuschlagen, um die Feststimmung zu erhöhen. Ballspiele zwischen Granda, Olds, Bert, Bruno und andere, schoben sich in das Nachmittagsprogramm hinein. Zu bemerken ist, daß die Spieler von Bruno den ersten Preis errangen. Im Laufe des Nachmittags fanden sich auch noch die Hochw. PP. Lorenz von Fulda und Leo von Bruno in Raicom ein, doch kehrten sie bald wieder heim, da das Wetter ein drohendes Gesicht aufgesetzt hatte. Tatsache ist, daß während des Winters, Lake Lenora und

In die Ortsgruppen des Volksvereins deutsch-canad. Katholiken

Der diesjährige Katholikentag wird am 6. und 7. Juli in Tramping Lake stattfinden. Mit diesem Katholikentag ist die Generalversammlung des Volksvereins verbunden. Nach den Statuten sind von den einzelnen Ortsgruppen folgende Berichte an die Generalleitung zu senden: a) Finanz- und Wirtschaft der Ortsgruppe seit der letzten Generalversammlung. b) Pflege und Ausbreitung der deutschen Sprache. c) Stärke der deutschsprachenden Katholiken in dem betreffenden Bezirke. d) Einwanderung im Bezirke. e) Unterhaltung der deutschen katholischen Presse.

Zu der Generalversammlung werden der Generalleiter sowie die Mitglieder des Allgemeinen Vorstandes gewählt. Aus jedem der bestehenden Distrikte sollen je vier Mitglieder in den allgemeinen Vorstand gewählt werden, je zwei Priester und zwei Laien. Alljährlich scheidet von diesem ein Mitglied aus, kann aber wiedergewählt werden. Den einzelnen Distrikten steht es zu, die Männer zu wählen, die im Allgemeinen Vorstand über alle Maßnahmen entscheiden, die im Sinne des Vereins liegen. Durch die Wahl dieser Männer haben alle Mitglieder des Vereins ihren Einfluss auf die Leitung des Vereins. Die einzelnen Ortsgruppen sowie die Distriktsvorstände sollten deshalb einmütig sein in dem Bestreben, die richtigen Männer in

An alle Christl. Schulvorsteher

Wie schon früher bekannt gemacht wurde, findet die Konvention der Christlichen Schulvorsteher dieses Jahr am 5. Juli in Tramping Lake statt. Alle Delegaten sollen ihre Fahrkarten nach Sherbrooke, Scott oder Billie kaufen. Automobile wurden bereits bestellt, um die Delegaten von diesen Plätzen nach Tramping Lake zu bringen. Die Delegaten aus der St. Peters-Kolonie werden wohl am besten tun, nach Vancouver, Guelph oder Plunkett zu fahren, um von dort aus den C. P. R. Zug nach Billie zu nehmen, falls sie an einem Tage nach Tramping Lake kommen wollen. Wenn der C. P. R. Zug nämlich nach Saskatoon kommt, ist der C. P. R. Zug nach Billie schon fort. Der C. P. R. Zug fährt in Vancouver um 12.15 mittags ab und kommt um 8.15 abends in Billie an. In Saskatoon braucht man dann nicht umsteigen. Darum werden die Delegaten aus der St. Peters-Kolonie am Montag, den 4. Juli, abfahren müssen, und zwar auf der C. P. R. Bahn.

Offentlich werden alle Christlichen Schulvorsteher an der Konvention teilnehmen. Albert Rengel, Sekretär und Schatzmeister.

Münster Getreidepreise:

Mittwoch, den 22. Juni 1927

Weizen No. 1 Northern	1.42 1.50
No. 2	1.38
No. 3	1.30
No. 4	1.20
No. 5	1.09
No. 6	.94
Futter	.83
No. 1 Rejected	1.26
No. 2	1.25
No. 3	1.16

Bäcker Weizen bringt 8 Cents und feuchter Weizen 20 Cents weniger als der Grad zu dem er gebohrt.

Hafer No. 2 C.W.	55 67
No. 3 C.W.	51
Extra Futter	51
No. 1 Futter	49
No. 2 Futter	47
Rejected	45
Gerste No. 3 C.W.	76.82
No. 4 C.W.	72
Rejected	70
Futter	68
Hoggen	99
Flachs	1.72

Katholiken, unterstützt Eure Presse!

Großartige Gemeindefeier
in Gudworth
am Sonntag, den 3. Juli 1927.
Erste Hl. Kommunion und feierliche Firmung durch Sr. Gnaden
Abt-Ordinarius Severin Westlen, O. S. B.
Jubiläumssfeier und Bankett
Allelei Unterhaltungen und Spiele. Jedermann ist willkommen.

DRESS UP FOR THE JUBILEE
JULY 1-2-3. 1927.

Mens & Young Mens Suits
Smart single and double-breasted styles in light and dark shades. In new pattern Tweeds, Worstedes and Serges. Guaranteed good quality.
Priced from \$27.50 to \$35.00

Mens Dress Shirts
New pattern and shades in Broadclothes, Madras Rideau Cambries and Imported Fabrics. A very nice selection in all sizes.
Priced at \$1.95 to \$3.75

Mens Ties
A new shipment of silk, knits, Silks and Creps in all the newest colors and patterns. A bright and colorful assortment that will make selection easy.
50c to \$1.75

Bow Ties, in the latest styles
at 30c to 50c

Decorate Your Home
Flags. Priced from 5c to 50c.
Bunting. In plain colors of Red, White and Blue. 7 1/2c to 10c yard.
Tri-Color, red, white & blue at 15c yard.
Sun Visors. For ladies and gentlemen. Price 25c and 50c

Brusers
LIMITED
WHERE EVERYBODY GOES

(Fortsetzung der Kolonie Nachrichten auf Seite 8.)